

	<p>Object: Kelchglas mit Schlangenfadendekor.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Collection: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventory number: Arch 03/W61</p>
--	---

Description

Das Kelchglas wurde vermutlich im östlichen Mittelmeerraum gefertigt, möglicherweise aber auch in einer Kölner werkstatt. Der freigeblasene Kelch, mit massiver Heftnarbe, besteht aus durchsichtigem, entfärbtem Glas, blassolivgrau schimmernd. Der geradwandige Körper mit leicht auswärts gebogenem Rand und heiß verrundetem, verdicktem Randabschluss sitzt auf einem knopfförmigen Stiel, der zusammen mit dem geblasenen, weit schräg nach außen gebogenen Standfuß - ebenfalls mit heiß verrundetem Rand - angesetzt wurde.

Der Kelch trägt einen wirkungsvollen Dekor: Etwa 2,70 Zentimeter unterhalb des Randes betont ein linksläufig umlaufender, dünner Glasfaden dezent den oberen Abschnitt. Den restlichen Kelchkörper zieren freihändig aufgelegte, dickere Schlangenfäden. Indem sie mit einem speziellen Werkzeug flach gegen die Wandung gedrückt wurden, entstanden die kleinen, unterschiedlich ausgerichteten Einkerbungen.

Der Kelch ist unversehrt. Außen und innen ist die Fläche beige verwittert und von einem braunen Belag bedeckt; das Glas irisiert.

Basic data

Material/Technique:	Glas, freigeblasen
Measurements:	Höhe: 19,3 cm, Durchmesser: 8 cm, Durchmesser: 6,55 cm, Gewicht: 128 g

Events

Created	When	Ende 2. bis frühes 3. Jh.
	Who	

	Where	Östlicher Mittelmeerraum
Created	When	Ende 2. bis frühes 3. Jh.
	Who	
	Where	Cologne
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Glassammlung Ernesto Wolf
	Where	

Keywords

- Bin
- Glass
- Handicraft
- Stemware

Literature

- E. Marianne Stern (2001): Römisches, byzantinisches und frühmittelalterliches Glas. Sammlung E. Wolf. Stuttgart